

Drei Apotheker erhalten für ihr Engagement die Ehrennadel des Landesapothekerverbandes Baden-Württemberg

Stuttgart, den 19. Juli 2023 – Der Landesapothekerverband Baden-Württemberg (LAV) hat anlässlich seiner Mitgliederversammlung am 19. Juli 2023 in Stuttgart drei besonders verdiente Mitglieder des Verbandes geehrt: Die Apotheker Ernst Buck, Karl-Dieter Theobald-Steigleder und Günter Ziegler erhielten aus den Händen von LAV-Vizepräsident Rouven Steeb die Ehrennadel des Verbandes. Mit der Ehrennadel werden Personen gewürdigt, die sich in besonderer Art und Weise um den Berufsstand verdient gemacht und die sich im und für den Verband engagiert haben.

Ernst Buck hat als Apotheker, als Mitglied und als Standesvertreter innerhalb des LAV Spuren hinterlassen. Dem LAV hielt Ernst Buck von 1972 bis zum 30. Juni 2009 als aktives Mitglied die Treue. Als LAV-Beirat für die Region Oberschwaben war Ernst Buck 16 Jahre von 1980 bis Ende 1995 aktiv. Vier Jahr lang war er von 1992 bis Ende 1995 Mitglied im LAV-Vorstand. In dieser Zeit arbeitete er kompetent im Krankenkassenausschuss mit und er war Vorsitzender im Ausschuss für Arzneimittelverkehr. Später war Ernst Buck auch im Vorstand der Landesapothekerkammer aktiv. Er brachte sich außerdem kommunalpolitisch ein und sitzt bis heute für die Freien Wähler im Gemeinderat in Bad Saulgau. Bis 2009 war Ernst Buck auch über 15 Jahre Mitglied im Aufsichtsrat der Sanacorp. Ernst Buck war über Jahrzehnte in verschiedenen Funktionen dem Berufsstand verbunden und verfolgte immer engagiert, manchmal kritisch, aber stets konstruktiv die apothekerlichen Geschicke. Für diesen Einsatz im Ehrenamt und über ein halbes Jahrhundert als aktives oder außerordentliches Mitglied im LAV wurde Ernst Buck die LAV-Ehrennadel verliehen

Karl-Dieter Theobald-Steigleder war seit der Übernahme seiner Odenwald Apotheke-Buchen am 1. November 1971 auch LAV-Mitglied. Als LAV-Beirat wirkte er von 1984-1987 für vier Jahre aktiv im Ehrenamt mit. Im September 1997 begann man in der Odenwald-Apotheke mit der Herstellung applikationsfähiger Zytostatika im eigenen Labor. Mit seiner außergewöhnlich großen Expertise als Zyto-Apotheker wurde Karl-Dieter Theobald-Steigleder nun auch Mitglied der Experten-Kommission zytostatika-herstellender Apotheken des Deutschen Apothekerverbandes (DAV). Er war jahrelang anerkannter und gefragter Ansprechpartner in diesem Themenfeld und hatte speziell

dem LAV in allen Zytostatika-Fragen hilfreich und kompetent zur Seite gestanden. Seine Arbeit und seine Unterstützung wirken bis heute nach. Der LAV ehrte Klaus-Dieter Theobald-Steigleder für seine Verdienste mit der LAV-Ehrennadel.

Günter Ziegler kann mittlerweile auf eine 57-jährige LAV-Mitgliedschaft zurückblicken. Seine Approbation erhielt Günter Ziegler am 2. Mai 1962. Mitglied im damaligen Landesapothekerverein Baden-Württemberg wurde er am 1. Januar 1966, als er die Brunnen-Apotheke in Ilsfeld als seine eigene Apotheke übernahm. Günter Ziegler war 19 Jahre lang von 1976 bis Ende 1995 als Beirat für den LAV und die Apothekerschaft aktiv. 1984 bis 1991 war er zwei Legislaturperioden lang Mitglied im SOFO-Ausschuss. Das war der Sonderfonds-Ausschuss, aus dem der heutige LAV-SOFO-MARKT hervorgegangen ist. Von 1992 bis 1995 war er als Beirat dann Mitglied im GKV- und Tax-Ausschuss des Verbandes. Zum 1. Februar 2015 hatte Ziegler seine Apotheke abgegeben und war in die außerordentliche LAV-Mitgliedschaft gewechselt. Fast 20 Jahre hatte Ziegler als LAV-Beirat aktiv und konstruktiv mitgewirkt. In dieser Zeit hat er viele entscheidende – bis heute wichtige - Themen mitdiskutiert und mitgestaltet. Für sein Engagement und die fast 60-jährige Verbundenheit mit dem Berufsstand erhielt Ziegler die Ehrennadel des Verbandes.

Dieser Pressemitteilung ist ein Bild zugeordnet, welches Sie mit der Quellennennung LAV BW für Ihre Veröffentlichung verwenden dürfen. Bildunterschrift (v.l.n.r.): LAV-Vizepräsident Rouven Steeb, Ernst Buck, LAV-Geschäftsführerin Ina Hofferberth, Karl-Dieter Theobald-Steigleder, LAV-Vizepräsident Dr. Thomas Fein. Günter Ziegler hat an der Veranstaltung leider nicht teilnehmen können und wurde in Abwesenheit geehrt.

Der Landesapothekerverband Baden-Württemberg e. V. setzt sich für die unabhängige Beratung von Patienten, Gesundheitsprävention und die sichere Abgabe von Arzneimitteln ein. In Baden-Württemberg gibt es rund 2.300 öffentliche Apotheken. Der Verband vertritt die wirtschaftlichen und politischen Interessen seiner Mitglieder. Um das Wohl der Patienten kümmern sich im Land neben den approbierten Apothekerinnen und Apothekern auch rund 15.000 Fachangestellte, überwiegend Frauen in Voll- oder Teilzeit.

Ihre Interviewwünsche und Rückfragen richten Sie bitte an:

Landesapothekerverband Baden-Württemberg e. V.

Frank Eickmann

T.: 0711 22334-77, F.: -99

<mailto:presse@apotheker.de>

Weitere Informationen unter www.apotheker.de

Jetzt Fan werden: Landesapothekerverband Baden-Württemberg e. V. auf www.facebook.de